



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhändel

Anzeigenpreise im Innen- und Außenteil: Umfang ganze Seite 360: (Kleinere als viertell). Anzeigen sind im Auß. Teil nicht zu vergrößerte Petitszeiten. Mitgliederpreis: Die Seite 0.25.- R., S. 10.- R., 1/2 S. 39.- R., 1/4 S. 20.- R., Nichtmitglieder 0.15 R. die Zeile, Chiffre-Gebühr 0.15 R. Bestellzettel für Mitglieder: 1 S. 0.50 R., 1/2 S. 140.- R., 1/4 S. 78.- R., Nichtmitgl. d. 3. 0.35 R. Bundsteg (mittlere Seiten durchgehend) 23.- R. Aufschlag. Rabatt wird nicht gewährt. Illustrierter Teil: Mitglieder: 1 S. 65.- R., 1/2 S. 35.- R., Nichtmitgl. 1 S. (nur ungeteilt) 280.- R. übrige Seiten: 1/4 S. 120.- R., 1/2 S. 65.- R., 1/4 S. 35.- R., Nichtmitgl. 1 S. (nur ungeteilt) 280.- R., übrige S.: 1/4 S. 240.- R., 1/2 S. 130.- R., 1/4 S. 70.- R. Preisvorschriften unverbindl. Nationierung d. Börsenblattes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitt. im Einzelfall jederzeit vorbeh. — Beiderseitl. Err.-Ort: Leipzig.

Bank: ADCA, Leipzig - Postach.-Kto.: 13463 - Fernspr.: Sammel-Nr. 70858 - Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 132 (R. 72).

Leipzig, Donnerstag den 9. Juni 1927.

94. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Bekanntmachung.

Die diesjährige Hauptversammlung hat folgende Änderung des § 5 der Verkaufsordnung für den Verkehr des Deutschen Buchhandels mit dem Publikum beschlossen:

Hinter Ziffer 3 ist als Ziffer 4 einzufügen:

«Bei Publikumslieferungen in nicht reichsdeutsche Länder, die zum Vereinsgebiet gehören, muß das volle Porto berechnet werden.»

Die bisherige Ziffer 4 wird Ziffer 5.

In Ziffer 1 ist das Wort »Wirtschaftsordnung« zu streichen.

Wir bitten die Mitglieder, die in ihrem Besitz befindlichen Exemplare der Verkaufsordnung entsprechend zu berichtigen. Deckblätter hierzu werden von der Geschäftsstelle auf Verlangen geliefert.

Leipzig, den 7. Juni 1927.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Hesse, Generaldirektor.

### Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig sind in der Zeit vom 1. bis 31. Mai 1927 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 14 249\*) Alden, Herbert E., i. Fa. Simpkin, Marshall, Hamilton, Kent & Co., Ltd. in London.
- 14 250 Bielefeld, Rolf, i. Fa. J. Bielefelds Verlag in Freiburg i. Br.
- 14 236 Caelius, Carl, Vorstandsmitglied d. Fa. Handlung des Evangelischen Stifts St. Martin zu Koblenz in Koblenz.
- 14 251 Cullmann, Dr. Rudolf, i. Fa. Freiburger Büchertube Sintermann & Dr. Cullmann in Freiburg i. Br.
- 14 237 Dorn, Hans, Prokurist d. Fa. L. Ohmigle's Verlagsbuchhandlung (R. Appelius) in Berlin.
- 14 238 Eisler, Georg, i. Fa. Heinr. Eisler in Hamburg.
- 14 252 Epstein, Dr. Hans, i. Fa. Verlag Dr. Hans Epstein in Wien.
- 14 253 Fieldhus, Fritz, Vorstandsmitglied d. Fa. Westpreußischer Verlag Aktiengesellschaft für Verlag und Druckerei in Danzig.
- 14 239 Furtwängler, Carl Friedrich, Geschäftsführer d. Fa. Paulinus-Druckerei G. m. b. H. in Trier.
- 14 254 Giesemann, Artur, Geschäftsführer d. Fa. Edart-Verlag G. m. b. H. in Berlin.
- 14 240 Giesen, Leo, Geschäftsführer d. Fa. Elmeco-Verlag G. m. b. H. in Berlin.
- 14 241 Höch, Otto, i. Fa. Otto Höch in Arnsberg.

\*) Die dem Namen vorge setzte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

- 14 255 Joseph, Richard, i. Fa. Friedrich Kronbauer, Buchhandlung für Universitätswissenschaften und schöne Literatur in Göttingen.
- 14 256 Kleint, Kurt, i. Fa. Kurt Kleint in Luxemburg.
- 14 242 Krebs, Agnes verw., i. Fa. Carl Schmidt's Buchhandlung, Karl Krebs, Erste Döbelner Buchhandlung in Döbeln.
- 14 243 Krebschmar, Paul, Prokurist d. Fa. Buchdruckerei und Verlagsanstalt Ernst Maudisch in Freiberg.
- 14 244 Löwisch, Dr. Hans, Geschäftsführer d. Fa. Buchhandlung »Alte Waage« (Internationales Verlehrsbüro des Leipziger Mefamits G. m. b. H.) in Leipzig.
- 14 257 Meinerth, Fräulein Emma, Prokuristin d. Fa. Otto Fischer in Bielefeld.
- 14 245 Neugebauer, Josef, i. Fa. Otto Neugebauer in Zwettl.
- 14 246 Sadersdorff, Margarete verw., i. Fa. Schulbuchhandlung Emil Sadersdorff in Leipzig.
- 14 258 Schaedel, Anton, Geschäftsführer d. Fa. Libreria Herder in Barcelona.
- 14 260 Schlämer, Dr. Samuel, Geschäftsführer d. Fa. »Snanje« Russischer Verlag G. m. b. H. in Berlin.
- 14 247 Schmeil, Werner, i. Fa. Deutscher Auslandverlag Walter Bangert in Hamburg.
- 14 259 Stolpe, Erich, i. Fa. Zenith-Verlag Erich Stolpe in Leipzig.
- 14 248 Westphal, Franz, i. Fa. Franz Westphal in Lübeck.

Gesamtzahl der Mitglieder: 5045.

Leipzig, den 7. Juni 1927.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

J. A.: Paul Runge, Obersekretär.

### Die Einkommensbesteuerung nach Durchschnittssätzen.

Schon im vergangenen Jahre konnte man die Beobachtung machen, daß in den einzelnen Landesfinanzamtsbezirken auf Grund statistischer Erhebungen für die verschiedenen Gewerbezweige Durchschnittssätze zum Zwecke der einheitlichen Einkommensermittlung festgesetzt wurden. Es zeigte sich dabei, daß die Landesfinanzämter über die im Buchhandel herrschenden Verhältnisse nur wenig unterrichtet waren und infolgedessen zu Durchschnittssätzen kamen, die in keiner Weise durch die Tatsachen gerechtfertigt waren. Vor allem aus Süddeutschland, aber auch aus anderen Teilen des Reiches gingen dem Börsenverein damals Klagen zu, in denen für die Einkommensbesteuerung des Buchhandels Nettoverdienstsätze bis zu 25% genannt wurden. Die Steuerstelle des Börsenvereins wandte sich daraufhin an die in Frage kommenden Landesfinanzämter und